

ANGABEN FÜR DEN FLIESENLEGER ODER ABDICHTUNGSTECHNIKER

FLIESENFORMAT UND KLEBMÖRTEL

Grundsätzlich ist das Fliesenformat unbegrenzt. Zu beachten ist die Gleitsicherheit der Fliese. Es sind Klebmörtel C2FS2 gemäss EN 12002 zu verwenden.

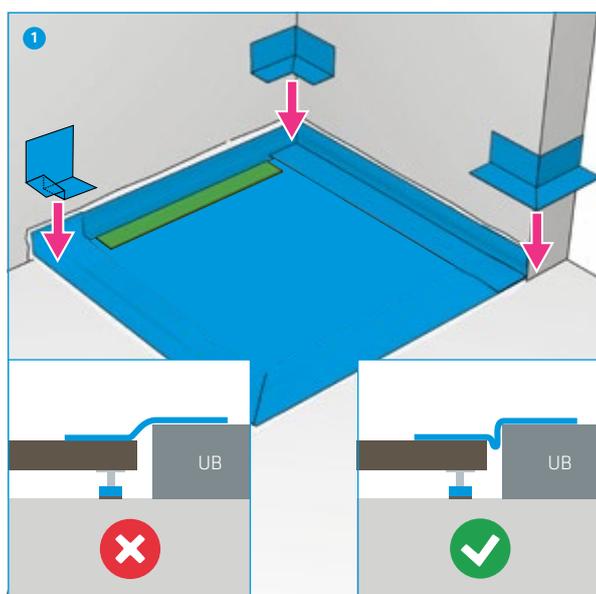
FUGENGRÖSSE UND -ART

Es ist zu beachten, dass Fugen unter 2,0 mm nicht hohlräumarm verfüllt werden können. Fugen von Duschböden werden durch tägliche Spritzwasserbelastung und säurehaltige Haushaltsreiniger erheblich beansprucht. Zementfugen können dadurch auswaschen und/oder es entstehen weissliche Ausblühungen. Wir empfehlen, in Anlehnung an die aktuellen Merkblätter des Schweizerischen Plattenverbandes (SPV), die Verfugung mit zweikomponentigem Epoxidharz.

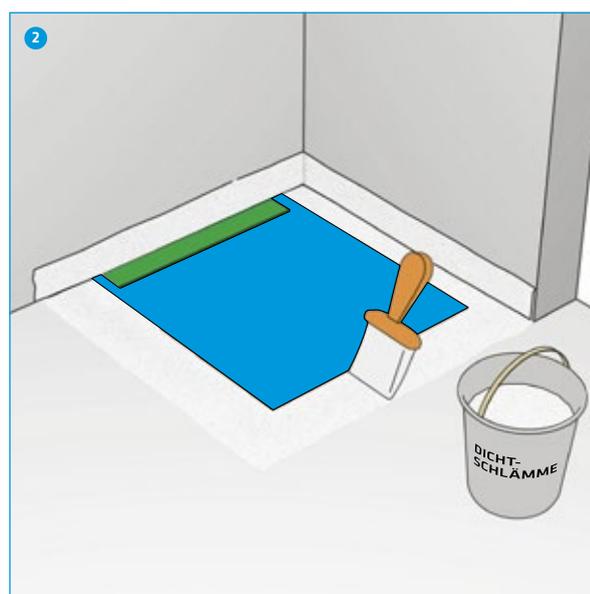
ABDICHTEN

Der GABAG Duschboden wurde auf justierbaren Schallschutzfüssen montiert und kann aus schalltechnischen Gründen leichte Bewegungen aufweisen (ca. 1 mm). Allseitig muss zwingend eine elastische Fuge angebracht werden. Der Fliesenleger hat vor dem Abdichten auch das Gefälle von min. 2% zu überprüfen damit die Keilschiene montiert werden kann.

ABDICHTEN



Dichtband und Dichtecken in die frisch aufgebraachte Dichtschlämme einarbeiten. Dichtbänder nicht über Anschlussfugen spannen. Die Anschlüsse sind durch den Fliesenleger abzudichten.



Eingearbeitetes Dichtband und Dichtecken mit Dichtschlämme überstreichen und Austrocknen lassen. Zu beachten sind die Herstellerangaben der Verbundabdichtung.